

Dreikönigstraße 24, Heidelberg-Altstadt

Ludwig Brummer, geb. 30.11.1920 in Heidelberg, Zeuge Jehovas, erschossen am 3.12.1941 in Bobruisk/Russland

LUDWIG BRUMMER wurde am 30. November 1920 in Heidelberg geboren. Die Bibelforscherfamilie wohnte zuerst in der Altstadt, Dreikönigstraße 24, dann in Heidelberg-Pfaffengrund und zog später nach Ladenburg, gehörte aber weiter zur Bibelforschergemeinde Heidelberg.

Die meisten Zeugen Jehovas, die ihren Stellungsbefehl erhielten, erklärten gleich vor Ort, dass sie den Kriegsdienst aus biblisch motivierten Gewissensgründen ablehnen. Ludwig Brummer meinte, er könne vielleicht Lazarettendienst verrichten oder sonstige Dienste leisten, ohne eine Waffe in die Hand nehmen zu müssen. Man kommandierte ihn jedoch sofort an die Front, und er tat nun seine Gewissensentscheidung kund. Daraufhin hat man ihn vor einem Kriegsgericht in Bobruisk/Russland wegen Kriegsdienstverweigerung zum Tode verurteilt und am 3. Dezember 1941 in der Zitadelle von Bobruisk/Russland erschossen. (Deutsche Dienststelle Wehrmacht Berlin / Urteil 17.11.1941 Gericht Feldkommandantur 581, Bobruisk/Russland).

Wie Ludwig Brummer haben viele seiner Glaubensbrüder den Militärdienst verweigert und wurden hingerichtet.

